

26. November 2009
Presseaussendung des Freiheitlichen Parlamentsclubs

FPÖ-Königshofer: Dramatische Finanzlage bei der ASFINAG

Wien (OTS) - Eine dramatische Finanzlage bei der ASFINAG, ortet heute der freiheitliche NAbg. DDr. Werner Königshofer nach dem parlamentarischen Verkehrsausschuss. Aufgrund der sich verschärfenden Wirtschaftskrise komme es zu großen Einbrüchen bei den Mauterlösen, vor allem bei LKW-Mauten, berichtete Königshofer.

So erfreulich der Rückgang der Transitfahrten für die Tiroler Bevölkerung sei, so alarmierend stelle sich das zu erwartende Unternehmensergebnis der ASFINAG für 2009 dar, sagte Königshofer.

Rückgänge bei den Mauterlösen in der Höhe von rund 140 Millionen Euro gegenüber des Vorjahres, hätten dramatische Auswirkungen auf die Zukunft des Unternehmens, denn, so Königshofer weiter, in der gleichen Zeit der Schuldenstand von rund 10,8 Milliarden Euro auf 11,6 Milliarden steigen würde.

Die Situation stark steigender Schulden bei gleichzeitig dramatisch sinkenden Einnahmen sei, so Königshofer, ein unternehmerisches Himmelfahrtskommando, für das letztendlich der Steuerzahler gerade stehen müsse. In dieser Situation auch noch ein neues Verwaltungsgebäude in Innsbruck errichten zu wollen sei, so Königshofer, "der Gipfel der Unverfrorenheit". Anstatt sich nach der Einnahmensdecke zu strecken, plane die ASFINAG-Führung schnuckelige Luxusbüros für die Chefetage. Dies sei in der jetzigen, schwierigen Situation für dieses öffentliche Unternehmen rigoros abzulehnen, schloss Königsberger.

Rückfragehinweis:
Freiheitlicher Parlamentsklub
Tel.: 01/ 40 110 - 7012
presse-parlamentsklub@fpoe.at

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0294 2009-11-26/14:40

261440 Nov 09